

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22. Mai 2019 in 8103 Unterengstringen im Gemeindesaal Büel

I. Teil

(19:00 – 19:40 Uhr)

Öffentliches Programm

Präsident René Rey heisst die Referentin Frau Susanne Vanini, Pflegedirektorin Spital Limmattal und Mitglied der Spitalleitung, herzlich willkommen und kündigt ihren Vortrag über Umzug und Zukunftsplanung im Spital und Pflegezentrum Limmattal an.

Frau Vanini dankt für die gute Zusammenarbeit mit der Spitex rechtes Limmattal und beginnt, über Bau und Umzug des Akutspitals ‚LimmiViva‘ sowie Planung und Vorbereitungen des neuen Pflegezentrums ‚LimmiCura‘ zu berichten.

Der schlüsselfertige Spitalneubau mit 190 Betten kostete 215 Mio sfr, zusätzlich waren 55 Mio sfr budgetiert für die Ausrüstung, wobei man 80% der vorhandenen Geräte zügeln konnte. Mit Fotos vom Abriss bis zum Neubau dokumentierte Frau Vanini das beeindruckende Projekt. Der Neubau in Leichtbauweise mit Erdsondenheizung erfüllt Minergiestandardanforderungen. Die logistische Meisterleistung des Umzugs dauerte sechs Wochen, verlief unterirdisch und wurde auch vom Zivildienst unterstützt. Das alte Bettenhaus wird inzwischen abgebrochen und an diesem Ort das neue Pflegezentrum – in Ergänzung zu den Institutionen in den Gemeinden – für 130 Bewohner, davon 50 geschützte Demenzplätze, errichtet. Die Eröffnung wird im Jahr 2023 erfolgen.

Die Anzahl Parkplätze soll gleich bleiben, aber gleichzeitig baut der Kanton Zürich die Limmattalbahn, deren Station ‚Limmattalspital‘ das Areal an der Nordseite bedient. Auch Tagesbetreuung und Ferienbetten wird es weiterhin geben. LimmiCura wird ausserdem 24 Pflegeplätze für die Stadt Schlieren sowie 48 Betten in Zusammenarbeit mit der RehaClinic Zurzach betreiben.

Herr Rey bedankt sich im Namen der Spitex rechtes Limmattal bei Frau Vanini für ihre sowohl aufschlussreichen wie auch unterhaltsamen Ausführungen mit einem Blumenstraus und leitet nach einer kurzen Pause über zur Mitgliederversammlung.

II. Teil

(20:00 – 20:50 Uhr)

Mitgliederversammlung – anwesend sind 76 Personen, davon stimmberechtigt 58.

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden, Mitglieder und Angestellten der Spitex rechtes Limmattal sowie als Gäste Frau Liechti von der RegioSpitex in Dietikon und Frau Feusi von der Anlaufstelle ‚Gesundheit und Alter‘. Entschuldigt haben sich Frau Halbherr von der Anlaufstelle, Herr Brändle von der RegioSpitex sowie Confisus Treuhand AG.

Die Versammlung wurde rechtmässig einberufen, es gingen keine Anträge ein und es werden keine Änderungen der Traktandenliste verlangt.

2. Wahl der Stimmzähler

Auf Vorschlag des Präsidenten werden Carmen Schmid und Pascal Jost als Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24. Mai 2018

Das Protokoll lag in der Geschäftsstelle zur Einsicht auf bzw. konnte auf der Homepage gelesen werden. Die Anwesenden wünschen nicht, dass das Protokoll 2018 verlesen wird, die Versammlung bewilligt es einstimmig.

4. Abnahme der Tätigkeitsberichte 2018

Seinen im Jahresbericht abgedruckten Tätigkeitsbericht fasst der Präsident zusammen und erwähnt insbesondere die weiter steigenden administrativen Aufwendungen sowie die komplizierte Verkehrssituation im Limmattal. Telefonanlage und IT müssen erneuert werden. Als Herausforderung wartet auf den Vorstand die Nachfolgeregelung der Geschäftsleiterin Frau Marianne Humbel und die weitere Arbeit an der strategischen Ausrichtung der Spitex rechtes Limmattal.

Die Geschäftsleiterin hebt den Arbeitsbeginn der Nachtspitex hervor. Die alle zehn Jahre nötige Betriebsbewilligung wurde erneuert, es erfolgen auch regelmässige Kontrollen durch Bezirksrat, Arbeitsinspektorat und Wirtschaftsprüfer. Wegen der Personalknappheit im Gesundheitssektor wurde auch der Spitex vorgeschrieben, die Ausbildungsverpflichtung zu erhöhen, wodurch die Spitex rechtes Limmattal nicht nur Lehrbetrieb für FaGes ist, sondern nun auch für diplomiertes Pflegefachpersonal geworden ist.

Eine grössere Umstellung der Pflgeteams soll durch interdisziplinäre Zusammenarbeit die Kräfte besser koordinieren, z.T. müssen die Kundentouren abgeändert werden.

Frau Humbel erlebt, dass ihr Team mitdenkt und mitzieht. Ihr Dank geht an das Personal und die Kundschaft, ferner an RegioSpitex, Anlaufstelle und Spital Limmattal für die gute Zusammenarbeit.

Die Tätigkeitsberichte 2018 werden einstimmig genehmigt.

5. Kenntnisnahme des Revisionsberichtes und Abnahme der Jahresrechnung 2018 und der Spitex-Fondsrechnung 2018, Entlastung des Vorstands

René Rey weist auf die Rechnungen 2018, abgedruckt im Jahresbericht S. 16-21, sowie den Revisionsbericht der Confisus Treuhand AG auf S.23 hin.

Es waren für 181 Kunden 63'000 Arbeitsstunden geleistet worden, davon 30'000 verrechenbar. Der anhaltende Trend zu Einsätzen von kürzerer Dauer erhöht diese Unverrechenbarkeit. Leider gehen auch die Mitgliederzahlen zurück. Bei den Passiven fällt die hohe Eventualverpflichtung wegen Unterdeckung der BVK auf.

Der grösste Aufwand sind Löhne und Lohnnebenkosten. Insgesamt konnten die Vorjahreszahlen nicht ganz erreicht werden.

Das laufende Jahr ist gut gestartet, als Ziel hat man sich vorgenommen, Nr. 1 im rechten Limmattal zu bleiben. Auf die Frage, was ‚Personalnebenkosten‘ sind, werden Schulgelder, Spesen, Weiterbildung, Rekrutierung und Berufskleidung genannt. Die Revisionsstelle Confisus Treuhand AG hat keine speziellen Bemerkungen zu den vorliegenden Zahlen.

Jahresrechnung und Spitex-Fondsrechnung des Jahres 2018 werden einstimmig genehmigt.

Die Anwesenden erteilen dem Vorstand einstimmig Entlastung.

6. Wahlen: gesamter Vorstand, Revisionsstelle

Turnusgemäss wird der Vorstand alle vier Jahre neu gewählt. Alle Mitglieder, nämlich Hans-Jörg Zweifel, Jeanette Hollenweger, Ruth Schumacher und Doris Muntwyler stellen sich weiterhin zur Verfügung. Sie werden in globo einstimmig wiedergewählt. Der Vizepräsident Herr Zweifel lobt den Präsidenten als Finanzfachmann, der die Spitex bei den Gemeinden bestens vertreten kann. Auch Herr Rey stellt sich zur Wiederwahl und wird ebenfalls einstimmig gewählt.

Ausserdem wählt die Mitgliederversammlung als Revisionsstelle die Confisus Treuhand AG ohne Gegenstimme für ein weiteres Jahr.

7. Festlegung des Mitgliederbeitrags

Auf Vorschlag des Vorstands soll der Mitgliederbeitrag von CHF 50 pro Jahr und Haushalt beibehalten werden.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Ehrungen

Der Präsident berichtet von sechs Dienstjubiläen und nimmt sie als Beweis, dass es diesen Angestellten bei der Spitex rechtes Limmattal gut gefällt. Die zwei anwesenden Mitarbeiterinnen ehrt er mit einem Blumenstrauss, die Versammlung applaudiert.

20 Jahre Heidi Schneider Rita Bickel.

Die übrigen werden sich über einen Gutschein freuen:

25 Jahre Brigitte Bordin
20 Jahre Andreas Hofmann
15 Jahre Evi Spörri
10 Jahre Monika Altherr.

10. Verschiedenes

Herr Rey präsentiert eine Graphik, welche die Spitex rechtes Limmattal im ganzen Zusammenhang und Beziehungsgeflecht zwischen Kunden, Auftraggebern, Spezialisten, Kontrollorganen und Dachorganisationen zeigt.
Er erwähnt auch die Anschaffung zweier neuer Fahrzeuge im 2019.

Wortmeldungen gibt es keine.

Sein herzlicher Dank geht an Vorstandsmitglieder, Geschäftsleitung, Administration, Teamleiterinnen und natürlich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die unter nicht immer einfachen Bedingungen hervorragende Arbeit leisten. Dabei gilt es immer zu bedenken, dass die Spitex rechtes Limmattal nur als Team optimal funktioniert. Und er freut sich auf die nächsten vier Jahre Zusammenarbeit.
Den Anwesenden dankt er fürs Interesse und wünscht allen einen vergnügten Abend.

Unterengstringen, 28. Juni 2019

Der Präsident
R. Rey

Die Aktuarin
J. Hollenweger